



Bildung und Kultur
Leonardo da Vinci
 Pilotprojekte



Video-Geschlechter-Analysebogen

Beispielhafter "Geschlechter-Analysebogen" des norwegischen Partners "Reform – ressurscenter for menn"

Der beispielhafte Geschlechter-Analysebogen hält wesentliche Momente und Auswertungen einer Videosequenz in einer Kindertageseinrichtung fest, in der ein männlicher Erzieher und mehrere Kinder sich im Umkleideraum anziehen um in den Garten gehen zu können:

Zusätzliches Arbeitsmaterial des **Praxisbuchs für eine geschlechterbewusste und –gerechte Kindertageseinrichtung**, herausgegeben von Krabel, Jens/Cremers, Michael (2008). Online verfügbar unter: www.genderloops.eu

Beobachtungsbogen

	Erster Analyseschritt: Pädagogische Ziele und Kontext Wann? Wer? Was passierte vor der Beobachtung? Pädagogische Ziele?	Zweiter Analyseschritt: Protagonist/innen und Rahmenbedingungen Bewegungs- und Handlungsmuster? Seine/Ihre (pädagogische) Rolle, Bewegung, Sprache? Entstehen spontan neue pädagogische Ziele aus der Situation heraus?	Dritter Analyseschritt Geschlechter-Statistiken Welche, Verhaltensweisen, Bewegungen, Situationen sollen gezählt werden? Mädchen/Jungen? Erzieherinnen/Erzieher? Andere Personen? Ergebnisse
Beispiel: Umkleideraum, vier Kinder und ein männlicher Erzieher	Dienstag 28. März, 14:00 Uhr 4 Kinder: 2 Jungen, 2,5 Jahre alt und 2 Mädchen, 3 Jahre alt Spontane Entscheidung in den Garten zu gehen, nachdem die Kinder ihren Mittagsschlaf gemacht haben Die älteren Kinder befinden sich in der Kita im "Clubraum für ältere Kinder"	Der Erzieher befindet sich in der Mitte des Umkleideraums und zieht einen der beiden Jungen an während er mit den anderen Kindern spricht. Außerdem reicht er den Jungen ihre Kleidungsstücke, einige Kleidungsstücke reicht er auch den Mädchen. Der Erzieher gibt Anweisungen, wie, „Wir ziehen uns jetzt an“, „Ich lege euch eure Sachen hierher“, „Wartet, ich helfe euch gleich“ Erzieher lobt die Mädchen, wie gut sie sich schon anziehen können.	Anerkennung, durch Sprache oder durch Körperberührung Mädchen insg. 16 Mal Jungen insg. 6 Mal ♀ Geschlechterdisparität zugunsten der Mädchen

	Vierter Analyseschritt: Geschlechtsbezogene Verhaltensmuster Wie verhalten sich Erzieher und Erzieherinnen, Jungen und Mädchen? Wer nimmt wie an verschiedenen Aktivitäten teil?	Fünfter Analyseschritt: Geschlechterbilder Was lernen Kinder über ihr Geschlecht in dieser Situation? Welche geschlechtsbezogenen Botschaften erreichen die Kinder?	Abschluss Was wird positiv beurteilt? Was hätte eventuell besser gemacht werden können?
	<p>Es finden viele Gespräche zwischen dem Erzieher und den Mädchen über das Anziehen statt, wie zum Beispiel, „Meine Mütze ist in den Pullover gerutscht“, „Willst du deine Sonnenbrille tragen?“ „Hast du ein Loch in deiner Hose?“</p> <p>Es finden Gespräche zwischen den Mädchen statt, in die sich auch immer wieder der Erzieher einschaltet. Ein Mädchen hilft einem anderem Mädchen, das richtige Kleidungsstück zu finden</p> <p>Den Jungen wird beim Anziehen geholfen</p>	<p>Als kleiner Junge kannst du dich einfach nicht alleine anziehen</p>	<p>Erzieher gibt Kindern viel Anerkennung</p> <p>Ungleiche Verteilung der Zuwendung und Anerkennung zwischen Mädchen und Jungen Die Jungen bekommen vor allem körperliche – nicht sprachliche – Zuwendung während ihnen beim Anziehen geholfen wird Die Mädchen bekommen vor allem sprachliche Anerkennung und Hilfsanweisungen beim Anziehen</p>